DE EN

Betriebsanleitung.....Seite 2 – 7
Operating manual.....page 8 – 12

Pneumatische Tischprüfpumpe P1.T
Pneumatic Table Top Test Pump P1.T

© SIKA • Ba_P1.T • 10/2025

Inhaltsverzeichnis Seite

0 Hinweise zur Betriebsanleitung 2
1 Sicherheitshinweise 3
2 Lieferumgang und Bedienung 4
2.1 Prüfling und Referenzmanometer anschließen 4
2.2 Überdruck erzeugen 4
2.3 Überdruck verringern 4
2.4 Unterdruck erzeugen 5
2.5 Unterdruck verringern 5
3 Störungsbehebung und Rücksendung 6
4 Entsorgung 7

0 Hinweise zur Betriebsanleitung

- Vor Gebrauch sorgfältig lesen!
- Aufbewahren für späteres Nachschlagen!

Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder direkt an uns:

SIKA Dr. Siebert & Kühn GmbH & Co. KG
Struthweg 7–9
34260 Kaufungen / Germany
☏ +49 5605 803-0
🖷 +49 5605 803-555
info@sika.net
www.sika.net

© SIKA • Ba_P1.T • 10/2025

1 Sicherheitshinweise

Betriebsanleitung sorgfältig lesen. Alle Anweisungen befolgen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die pneumatische Tischprüfpumpe P1.T darf nur zur Erzeugung von Druck oder Unterdruck in Luft (-0,7…1 bar) verwendet werden. Der Betrieb mit anderen Medien, insbesondere mit Hydrauliköl, führt zur Beschädigung des Geräts.

Das Gerät darf nicht an externe Druckquellen angeschlossen werden.

Qualifiziertes Personal

- Das mit der Bedienung und Wartung des Gerätes beauftragte Personal muss entsprechend qualifiziert sein. Dies kann durch Ausbildung oder Unterweisung geschehen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Prüflinge mit Verunreinigungen vor Beginn des Prüfverfahrens reinigen.
- Prüflinge, die mit stark korrodierenden Medien verwendet werden, vor dem Einbau in den Prüfanschluss vollständig reinigen.
- Ein Prüfanschluss mit beschädigtem Gewinde kann undicht werden. Stets geeignete Adapter und Dichtungen verwenden.
- Die Prüfpumpe nicht mit anderen Geräten verwenden.
- Keine angeschlossenen Komponenten (Prüfling, Referenzmanometer) demontieren, wenn die Prüfpumpe unter Druck oder Unterdruck steht.
- Kein Teflonband zum Abdichten der Druckanschlüsse verwenden. Eindringende Reste des Teflonbandes können die Prüfpumpe beschädigen.
- Drucklose Lagerung: Die Tischprüfpumpe nur mit geöffnetem Druckablassventil lagern.
- Gerät nur in einwandfreiem Zustand betreiben. Beschädigte oder defekte Geräte sind sofort zu überprüfen und ggf. auszutauschen.
  Bei nicht behebbaren Störungen Gerät sofort außer Betrieb setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern.
- Typenschilder oder sonstige Hinweise am Gerät nicht entfernen oder unleserlich machen, da sonst die Garantie und Herstellerhaftung erlischt.

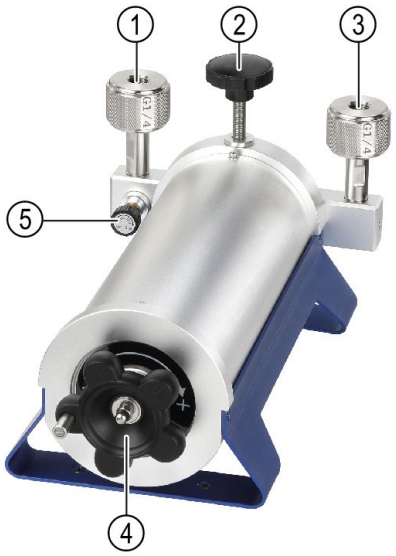
2 Lieferumgang und Bedienung

Lieferumfang

- ❒ Pneumatische Tischprüfpumpe P1.T
- ❒ Betriebsanleitung
- ❒ Dichtringe
- ❒ 2x Stopfen G¼

Übersicht

① Prüfanschluss des Prüflings
② Feinregulierventil
③ Prüfanschluss des Referenzmanometers
④ Handrad zur Druckveränderung
⑤ Druckablassventil



2.1 Prüfling und Referenzmanometer anschließen

↳ 1. Druckablassventil ⑤ gegen den Uhrzeigersinn öffnen.
↳ 2. Referenzmanometer auf den Prüfanschluss ③ montieren.
↳ 3. Prüfling auf den Prüfanschluss ① montieren.

2.2 Überdruck erzeugen

↳ 1. Handrad ④ und Feinregulierventil ② gegen den Uhrzeigersinn in die Endstellung drehen.
↳ 2. Druckablassventil ⑤ im Uhrzeigersinn schließen.
↳ 3. Handrad ④ im Uhrzeigersinn drehen, bis der Druck fast den Prüfpunkt erreicht.
↳ 4. Mit dem Feinregulierventil ② den Druck auf den genauen Wert einstellen.
↳ 5. Werte am Referenzmanometer und am Prüfling ablesen.
↳ 6. Schritte 3 bis 5 wiederholen.

2.3 Überdruck verringern

↳ 1. Handrad ④ gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Druck fast den Prüfpunkt erreicht hat.
↳ 2. Mit dem Feinregulierventil ② den Druck auf den genauen Wert einstellen.
↳ 3. Werte am Referenzmanometer und am Prüfling ablesen.
↳ 4. Schritte 1 bis 3 wiederholen.

2.4 Unterdruck erzeugen

- 1. Handrad ④ und Feinregulierventil ② im Uhrzeigersinn in die Endstellung drehen.
- 2. Druckablassventil ⑤ im Uhrzeigersinn schließen.
- 3. Handrad ④ gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Unterdruck fast den Prüfpunkt erreicht.
- 4. Mit dem Feinregulierventil ② den Unterdruck auf den genauen Wert einstellen.
- 5. Werte am Referenzmanometer und am Prüfling ablesen.
- 6. Schritte 3 bis 5 wiederholen.

2.5 Unterdruck verringern

- 1. Handrad ④ im Uhrzeigersinn drehen, bis der Unterdruck fast den Prüfpunkt erreicht hat.
- 2. Mit dem Feinregulierventil ② den Unterdruck auf den genauen Wert einstellen.
- 3. Werte am Referenzmanometer und am Prüfling ablesen.
- 4. Schritte 1 bis 3 wiederholen.

3 Störungsbehebung und Rücksendung

WICHTIG

Das Gerät kann vom Benutzer nicht repariert werden. Bei einem Defekt muss das Gerät zur Reparatur an den Hersteller eingeschickt werden.

↳ Gerät niemals öffnen oder selbst reparieren.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Undichtigkeit	Das Absperrventil ist nicht geschlossen.	• Schließen Sie das Absperrventil, wenn Druck abgegeben wird.
	Die Manometer sind nicht festgezogen.	• Ziehen Sie das Referenzmanometer oder den Prüfling fest.
	Der Dichtungsring ist abgenutzt oder altert.	• Tauschen Sie den Dichtungsring aus.
	Das Gewinde des Manometers passt nicht.	• Verwenden Sie den Anschlussadapter.
	Die Oberfläche des Gewindes ist nicht glatt.	• Legen Sie eine PTFE-Dichtung ein und ziehen Sie das Gewinde mit einem Werkzeug fest.
	Die Luftzirkulation wird durch Verunreinigungen blockiert.	• Setzen Sie das Gerät mehrmals unter Druck und lassen Sie es dann plötzlich ab, damit die Verunreinigungen durch den Luftstrom entfernt werden können.
Bewegliche Teile sind schwergängig	Beim letzten Mal zu fest angezogen.	• Wenden Sie beim Schließen der Ventile nicht zu viel Kraft auf.
	Die Gewinde sind nicht eingefettet.	• Nach längerem Gebrauch sollten die Gewinde mit etwas Fett geschmiert werden.

Wenn Sie einen Fehler nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an SIKA.

Rücksendung

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Rücksendeverfahren auf unserer Website (www.sika.net).

4 Entsorgung

KEIN HAUSMÜLL

Das Gerät besteht aus verschiedenen Materialien. Es darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

↳ Gerät der lokalen Wiederverwertung zuführen

oder

↳ Gerät an Ihren Lieferanten oder an SIKA zurücksenden.

Table of contents page

0 About This Operating Manual....8
1 Safety Instructions....9
2 Scope of Delivery and Operation....10
2.1 Connecting the Device Under Test and Reference Pressure Gauge....10
2.2 Generating Overpressure....10
2.3 Reducing Overpressure....10
2.4 Creating Negative Pressure....11
2.5 Reducing Negative Pressure....11
3 Troubleshooting and Return Shipment....12
4 Disposal....12

0 About This Operating Manual

- Read carefully before use!
- Keep for future reference!

If you have any problems or questions, please contact your supplier or contact us directly:

SIKA Dr Siebert & Kühn GmbH & Co KG
Struthweg 7-9
34260 Kaufungen / Germany
☏ +49 5605 803-0
🖷 +49 5605 803-555
info@sika.net
www.sika.net

© SIKA • Ba_P1.T • 10/2025

1 Safety Instructions

Read the operating manual carefully. Follow all instructions to avoid personal injury and damage to property.

Intended use

The pneumatic table top test pump P1.T may only be used to generate pressure or negative pressure in air (-0.7...1 bar). Operation with other media, in particular hydraulic oil, will damage the device.

The device must not be connected to external pressure sources.

Qualified personnel

- The personnel responsible for the operation and maintenance of the device must be appropriately qualified. This can be done through training or instruction.

General safety instructions

- Clean devices under test with impurities before starting the test procedure.
- Completely clean devices under test that are used with highly corrosive media before installing them in the test connection.
- A test connection with a damaged thread can leak. Always use suitable adapters and gaskets.
- Do not use the test pump with other devices.
- Do not dismantle any connected components (device under test, reference pressure gauge) if the test pump is under pressure or negative pressure.
- Do not use Teflon tape to seal the pressure connections. Penetrating residues of Teflon tape can damage the test pump.
- Depressurised storage: Only store the table top test pump with the pressure relief valve open.
- Only operate the device if it is in perfect condition. Damaged or defective devices must be checked immediately and replaced if necessary.
  If faults cannot be rectified, switch off the device immediately and secure it against unintentional operation.
- Do not remove or obliterate type plates or other notices on the device, as this will invalidate the warranty and manufacturer's liability.

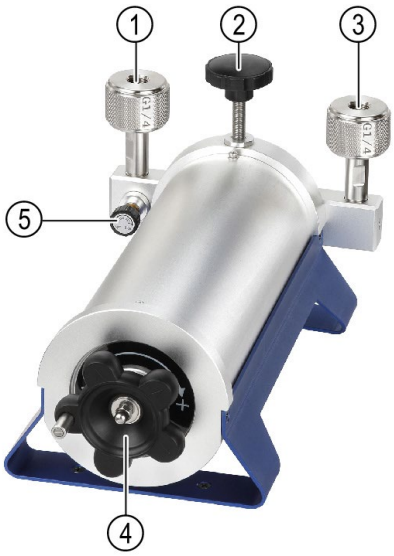
2 Scope of Delivery and Operation

Scope of delivery

- ❒ Pneumatic table top test pump P1.T
- ❒ Operating manual
- ❒ Sealing rings
- ❒ 2x G¼ plugs

Overview

① Test connection of the device under test
② Fine adjustment valve
③ Test connection of the reference pressure gauge
④ Handwheel for pressure adjustment
⑤ Pressure relief valve



2.1 Connecting the Device Under Test and Reference Pressure Gauge

1. Open the pressure relief valve ⑤ anti-clockwise.
2. Mount the reference pressure gauge on the test connection ③.
3. Mount the device under test on the test connection ①.

2.2 Generating Overpressure

1. Turn the handwheel ④ and the fine adjustment valve ② anti-clockwise to the end position.
2. Close the pressure relief valve ⑤ clockwise.
3. Turn the handwheel ④ clockwise until the pressure almost reaches the test point.
4. Use the fine adjustment valve ② to set the pressure to the exact value.
5. Read the values on the reference pressure gauge and on the device under test.
6. Repeat steps 3 to 5.

2.3 Reducing Overpressure

1. Turn the handwheel ④ anti-clockwise until the pressure has almost reached the test point.
2. Use the fine adjustment valve ② to set the pressure to the exact value.
3. Read the values on the reference pressure gauge and on the device under test.
4. Repeat steps 1 to 3.

2.4 Creating Negative Pressure

1. Turn the handwheel ④ and the fine adjustment valve ② clockwise to the end position.
2. Close the pressure relief valve ⑤ clockwise.
3. Turn the handwheel ④ anti-clockwise until the negative pressure almost reaches the test point.
4. Use the fine adjustment valve ② to set the negative pressure to the exact value.
5. Read the values on the reference pressure gauge and on the device under test.
6. Repeat steps 3 to 5.

2.5 Reducing Negative Pressure

1. Turn the handwheel ④ clockwise until the negative pressure has almost reached the test point.
2. Use the fine adjustment valve ② to set the negative pressure to the exact value.
3. Read the values on the reference pressure gauge and on the device under test.
4. Repeat steps 1 to 3.

3 Troubleshooting and Return Shipment

IMPORTANT

The device cannot be repaired by the user. In the event of a defect, the device must be sent to the manufacturer for repair.

↳ Never open the device or repair it yourself.

Malfunction	Possible cause	Remedy
Leakage	The shut off valve is not closed.	• Close the shut off valve when pressure is released.
	The pressure gauges are not tightened.	• Tighten the reference pressure gauge or the device under test.
	The sealing ring is worn or ageing.	• Replace the sealing ring.
	The thread of the pressure gauge does not fit.	• Use the connection adapter.
	The surface of the thread is not smooth.	• Insert a PTFE gasket and tighten the thread with a tool.
	The air circulation is blocked by impurities.	• Pressurise the device several times and then release it suddenly so that the impurities can be removed by the air flow.
Moving parts are stiff	Tightened too tight last time.	• Do not use too much force when closing the valves.
	The threads are not greased.	• After prolonged use, the threads should be lubricated with a little grease.

If you are unable to rectify an error, please contact SIKA.

Return shipment
Please note the notices on the return procedure on our website www.sika.net.

4 Disposal

NO HOUSEHOLD WASTE

The device consists of various materials. It must not be disposed of with household waste.

↳ Send the device for local recycling

or

↳ Return the device to your supplier or to SIKA.